

## **EV Duisburg sichert sich Platz drei beim Westenergie-Cup in Essen**

Die Füchse Duisburg gewinnen 6:2 gegen Herford und sichern sich den dritten Platz beim Westenergie-Cup in Essen.

Duisburg. Der EV Duisburg zeigte sich beim Westenergie-Cup in Essen von seiner besten Seite und konnte das letzte Turnierspiel gegen den Herforder EV mit 6:2 für sich entscheiden. Dieses Ergebnis sichert den Füchsen den dritten Platz im Turnier. Am Sonntagmorgen gab Herford bekannt, dass sie mit einem kleineren Kader antreten mussten, was für das Team eine Herausforderung darstellte. Trotz der Schwierigkeiten sammelte das Team viele wertvolle Eindrücke.

Im Verlauf des Spiels gab es einige aufregende Momente, darunter ein besorgniserregender Vorfall mit Linus Wernerson Libäck, der sich nach einem Stockschlag verletzte, aber glücklicherweise weiterspielen konnte. Seine Rückkehr und starke Leistung waren entscheidend für den Sieg der Duisburger. Ein weiteres Highlight war der Auftritt von Dennis Miller, der zwei Tore erzielte, eines davon sogar in Unterzahl. Dies stellt ein positives Signal dar, da die Füchse weiterhin an ihrer Effizienz im Powerplay arbeiten müssen.

### **Auftritt der Nordeuropäer**

Besonders bemerkenswert war die Leistung der beiden Libäck-Zwillinge, die erneut zusammen mit Janne Sepänen eine wichtige Rolle im Offensivspiel spielten. Trotz einer gewissen Unsicherheit in der Überzahl, die zu einem Gegentor führte,

bewiesen die Duisburger Nervenstärke und einen starken Teamgeist auf dem Eis. Die Fans konnten miterleben, wie das Team mit Rückschlägen umging und sich zu einem beeindruckenden Sieg zurückkämpfte.

Die Tore fielen in verschiedenen Phasen des Spiels, woran man die offensiven Stärken und die schnelle Spielweise der Füchse erkennen kann. Die Taktik, die Trainer für die Spiele besprochen hatten, zeigte Wirkung und führte zu einem überzeugenden Endstand, der die Moral des Teams sensibel steigerte. Eishockey ist bekannt für seine unvorhersehbaren Wendungen, die die Spieler immer wieder auf die Probe stellen. Der Erfolg gegen Herford gibt den Füchsen ein anhaltendes Gefühl der Zuversicht.

## **Ausblick auf die Vorbereitungsphase**

Mit diesem Spiel endet die Vorbereitung für die Füchse, und es stehen nun zwei bedeutende Begegnungen gegen die Hannover Indians auf dem Plan. Diese Spiele sollen als Generalprobe für die kommende Saison dienen. Das erste Match findet am Freitag um 20 Uhr am Pferdeturm statt, gefolgt von einem weiteren Spiel am Sonntag um 18:30 Uhr in der Pre-Zero-Rheinlandhalle in Duisburg. Die letzten Tests sind entscheidend, um die Form und die Chemie zwischen den Spielern weiter zu verfeinern, während sie gezielt auf die Herausforderungen der neuen Saison hinarbeiten.

Die Tore im letzten Spiel gegen Herford waren ein Beweis für die Fähigkeit des Teams, Chancen zu nutzen und schnell auf Veränderungen im Spielverlauf zu reagieren. Die 6:2-Niederlage der Herforder zeigt nicht nur die Stärke der Füchse, sondern auch die Schwachstellen, an denen gearbeitet werden muss. Dies wird in den kommenden Trainings und Spielen weiter thematisiert.

Insgesamt war die Teilnahme am Westenergie-Cup für die Füchse Duisburg eine wichtige Gelegenheit, um sich auf die bevorstehenden Herausforderungen in der Oberliga

vorzubereiten. Mit dem Fokus auf Verbesserungen, insbesondere im Powerplay, sind die Füchse gewillt, eine wettbewerbsfähige Saison zu spielen.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**